



Gebet um Frieden

Gott, du Quelle des Friedens, wir danken dir für die Berufung von Menschen, die heute helfen, deinen Willen zu erkennen und zu erfüllen.



Lass uns mit Bruder Klaus und mit seiner heiligmässigen Frau Dorothee immer mehr einsehen, dass echte Versöhnung und dauerhafter Friede allein von dir kommt.

Darum öffnen wir uns deinem Geist . . . und bitten wir dich um den Frieden im eigenen Herzen und um den Frieden in der Welt.

*Hl. Papst Johannes Paul II.,
Am Grab von Bruder Klaus
am 14. Juni 1984*

Andreas Fuchs, Pfarradministrator



angedacht

Besinnung auf das Wesentliche

Seit 180 Jahren wird der Eidgenössische Dank-, Buss- und Betttag (kurz: Betttag; französisch: jeûne fédéral) gesamtschweizerisch jeweils am dritten Sonntag im September begangen. Mit der Gründung des Bundesstaates 1848 gewann er staatspolitische Bedeutung als Zeichen und Instrument staatlicher und konfessioneller Einigung.

Wenn wir unseren Blick auf den Namen des Festes werfen, verbinden sich drei wichtige Wörter, über deren Inhalt es sich lohnt nachzudenken: Dank, Busse und Gebet.

Dank

Die Dankbarkeit ist eine wichtige Grundhaltung im Leben und unabdingbar für das zwischenmenschliche Zusammenleben. Schon von Kindesbeinen an lernen wir Danke zu sagen und mit der notwendigen Dankbarkeit durchs Leben zu gehen. Danken bildet auch eine wesentliche Aufgabe eines jeden Gottesdienstes. In der Dankbarkeit gegenüber dem Schöpfer zeigt sich im Gottesdienst die Gottverwiesenheit des Menschen. Es ereignet sich dankendes Feiern des Schöpfers und ein tiefes Gewahrwerden seiner selbst. In der Haltung der Dankbarkeit wird so manch neue Sichtweise auf diese Welt und das eigene Leben möglich. Nicht umsonst heisst ein kurzer Sinnspruch: Die grösste Kraft des Lebens ist der Dank. Mit dankbaren Menschen wird das Leben angenehm und lebenswert.

Busse

Wenn wir im Dank eine Antwort auf Gottes liebenden Blick auf uns Menschen erkennen, so darf auch ein Blick auf unsere Unterlassungen und Fehler nicht fehlen. Wir Menschen und auch unsere Gesellschaft ist nicht perfekt. Mit dem Begriff der Busse dürfen wir uns dessen bewusst sein und auch unsere Mängel nicht aus dem

Blick verlieren und auch um sie wissen. Erst mit dem kritischen Blick auch auf die Unzulänglichkeiten ist ein Wandel und echte Neuausrichtung möglich.

Gebet

Die angemessene Form für Dank und Busse ist das Gebet. Im Gebet bringen wir unseren Dank, unsere Unzulänglichkeiten und Mängel, aber auch unsere Bitten vor Gott. Im Gebet bringt man auch zum Ausdruck, dass nicht alles von einem selber abhängt. Gebet überschreitet Grenzen und bleibt nicht für sich allein. So handelt es sich beim Betttag auch von Anfang an um einen ökumenischen Feiertag. Nur gemeinsam lässt sich unsere Gesellschaft und diese Welt zukunftssicher, friedvoll und lebenswert gestalten. Dies ist keine leichte Aufgabe. Aber es lohnt, sich immer neu dafür einzusetzen und der Besinnung auf das Wesentliche im persönlichen Leben und unserer Gesellschaft genügend Raum zu geben. Der Dank, die Busse und das Gebet mögen uns dabei immer neu helfen und ermutigen.

Andreas Fuchs



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



www.refkirchehoefe.ch

PfarrerIn Rahel Eggenberger
Telefon 043 888 01 19
rahel.eggenberger@refkirchehoefe.ch

PfarrerIn Rahima U. Heuberger
Telefon 044 784 05 14
rahima.heuberger@refkirchehoefe.ch

Pfarrer Klaus Henning Müller
Telefon 055 410 10 02
klaushenning.mueller@refkirchehoefe.ch

Ev.-ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Hofstrasse 2, 8808 Pfäffikon
Telefon 055 416 03 33
info@refkirchehoefe.ch

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag,
08:30–11:30 Uhr / 14:00–16:30 Uhr
Freitag, 08:30–11:30 Uhr

Beerdigungen und Notfälle: Tel. 055 416 03 31

Amtswoche 18. bis 24. September
PfarrerIn Inge Rother-Schmid

Gottesdienste

Sonntag, 19. September

10:00 Gottesdienst mit Abendmahl
zum Bettag
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Thema: Unsere Aufgabe: Miteinander leben vor Gott
Pfarrer Klaus Henning Müller
und Gastrednerin Carmen Muffler,
Kantonsrätin und Fraktionsvorsitzende SP

Musik: Daniel Bietenhader, Barocktrompete, und Alexander Seidel,
Orgel, spielen die Suite in D-Dur aus
der Wassermusik von G.F. Händel

Jugend und Familie

Samstag, 18. September

09:30 neu am Samstag BaSKi-Kinderkirche
Unterkirche der Ref. Kirche
Wollerau in Wilen
Gemeinsam singen, basteln, feiern.
Für Kinder der 1.–4. Primarklasse.
Anmeldung bis heute Freitag auf
www.refkirchehoefe.ch/agenda.

Erwachsene

Montag, 20. September

19:30 Projektchor Höfe – Chorprobe
Die Nacht vor der Nacht 2021
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Kirchenmusiker Alexander Seidel
Montagabends lädt der Projektchor
zu seinen Chorproben ein.
www.projektchor-hoefe.ch

64plus

Mittwoch, 22. September

14:00 Seniorenachmittag
«Paris», ein Stanserhornroman mit
Blanca Imboden
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Doris Kümmin
Die Autorin Blanca Imboden ist für
unterhaltsame, vergnügliche
Lesestunden bekannt, sie erzählt
kreuz und quer aus ihren Büchern.
Anmeldung bis heute Freitag auf
www.refkirchehoefe.ch/agenda.

Amtshandlungen

Taufen

Ludwig Amandus Wissler der Lara-Marie
und des Gregor Eugen Wissler, Bäch
Alexander Pascal Sahli, der Cynthia
Strahm-Sahli und des Pascal Sahli,
Schindellegi

Vorschau

Gottesdienste

Sonntag, 26. September

19:00 punkt7 Praisegottesdienst
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
PfarrerIn Inge Rother-Schmid
Musik: Alexander Seidel, Rafael
Schilt, Saxophon, und die Praise
Singgruppe des Projektchores Höfe
mit Band

Jugend und Familie

Samstag, 25. September

14:00 5liber-Club – Kickboard-Plausch
Treffpunkt Parkplatz Ref. Kirch-
gemeindehaus Pfäffikon
Therese Wihler-Scholl

Erwachsene

Montag, 27. September

19:30 Projektchor Höfe – Chorprobe
Die Nacht vor der Nacht 2021
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Kirchenmusiker Alexander Seidel

Mitteilung zu den Gottesdiensten

Der Bundesrat hat mit seinen neuen
Massnahmen zur Coronavirus-Pandemie
neue Einschränkungen ab 13. Sep-
tember für Gottesdienste und Veranstal-
tungen beschlossen: Ohne Zertifikats-
prüfung sind nur noch 50 Gottesdienst-
besucher erlaubt.

Gemäss der Empfehlung unserer Kanto-
nalkirche möchte die Ev.-ref. Kirchge-
meinde Höfe die Kirchentür für alle
offen halten und verzichtet auf eine
Zugangsprüfung. Das bedeutet, dass wir
wieder die Kontaktdaten erheben und
die Platzzahl auf 50 beschränkt ist.

Bitte melden Sie sich zum Gottesdienst
an. Natürlich ist jeder Gottesdienstbesu-
cher willkommen, aber ohne Anmel-
dung können wir nicht garantieren, dass
nicht schon die maximale Personenzahl
von 50 erreicht ist. Darum sehen Sie
bitte unter dem Datum des Gottesdien-
stes nach, ob wir noch freie Plätze haben,
und melden Sie sich an.

Für alle anderen Veranstaltungen der
Ev.-ref. Kirchgemeinde Höfe gilt wie
vorgeschrieben die Zertifikatspflicht.
Unter Agenda finden Sie alle Gottes-
dienste und Anlässe und sehen auf einen
Blick, für welche Anlässe Sie ein Zerti-
fikat benötigen.

Wir danken Ihnen für das Verständnis
und wünschen Ihnen gute Gesundheit.



Kinderspielwoche

4.–8. Oktober



Der ultimative Ferienplausch!

Freie Plätze auf www.kinderspielwoche.ch.

Willst du dir die letzten freien Plätze
sichern? Mail an kinderspielwoche@refkirchehoefe.ch zwingend mit: Name und
Geburtsdatum des Kindes, gewünschte
Kurse wie auch Name, Adresse, Telefon-
nummer der Eltern. Für spezifische
Anfragen: Telefon 055 416 03 32.

Verantwortlich: Simone Mettler

Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt
Dorfstrasse 37, 8835 Feusisberg
Telefon 044 784 04 63
pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag und Donnerstag, 09:00–11:00 Uhr
Pikett-Telefon für Notfälle 077 503 32 12

Pfarradministrator: Dr. Andreas Fuchs
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch
www.pfarrei-feusisberg.ch

Gottesdienste

Samstag, 18. September

18:00 bis 18:30 Beichtgelegenheit
19:00 Vorabendgottesdienst

Sonntag, 19. September

Eidg. Dank-, Buss- und Bettag
09:30 Hauptgottesdienst, musikalisch
gestaltet vom Kirchenchor
14:00 Aussetzung des Allerheiligsten
15:30 Rosenkranzgebet
16:00 eucharistischer Segen
17:15 Freundschaftskonzert S.A.T.B. und
touChant unter der Leitung von
Jessica Marty

Dienstag, 21. September

19:00 Werktagsmesse

Freitag, 24. September

08:30 Rosenkranzgebet
09:00 Werktagsmesse

Samstag, 25. September

Niklaus von Flüe
18:00 bis 18:30 Beichtgelegenheit
19:00 Vorabendgottesdienst
Stiftsjahrzeit für:
Karl und Irma Mächler-Weber,
Dorfstrasse 47

Sonntag, 26. September

26. Sonntag im Jahreskreis
09:30 Hauptgottesdienst
10:30 Taufe von Nick Schuler, Feusisberg

Mitteilungen

Opfer

18. und 19. September: Inländische Mission
Traditionsgemäss wird am Bettagswochen-
ende in allen katholischen Gottesdiensten
der Schweiz die Kollekte für die Inländische
Mission aufgenommen. Die Bettags-
kollekte ermöglicht so Solidarität für die
Kirche in unserer Heimat.

25. und 26. September: Migratio
Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

Mitteilung Wochenendgottesdienste

In allen Gottesdiensten gelten gemäss
den aktuellen Vorschriften des Bundes-
rates folgende Schutzmassnahmen:

Ab 50 Personen muss das Covid-Zertifi-
kat vorgelegt werden.

Bis 50 Personen gelten die bisherigen
Schutzvorschriften, wie Masken tragen
und Abstandsvorschriften und neu müs-
sen zusätzlich noch die Kontaktdaten
aufgenommen werden.

Es ist geplant, unsere Gottesdienste auf
50 Personen zu beschränken. Um die
Kontaktdaten aufnehmen zu können,
bitten wir Sie, sich jeweils für die Gottes-
dienste anzumelden. Sie können dies
entweder telefonisch (Tel. 044 784 06 02)
oder per Mail (pfarramt@pfarrei-feusis-
berg.ch) tun. Wir sind sehr dankbar,
wenn Sie sich möglichst frühzeitig (Mails
werden bis Samstagmittag gelesen)
anmelden.



Bild Susanne Andrey

Eidgenössischer Dank-, Buss- und Bettag

Danken, in der Rückschau denken

Auch wenn wir häufig vor dem Essen
danken, schauen wir im Danken immer
zurück.

Busse

Wenn wir denkend zurückschauen,
haben wir nicht nur Anlass zum Dan-
ken, sondern manchmal auch zur Reue,
zur Busse, zur Umkehr.

Das Gebet – Leben vor Gott

Dank schaut zurück auf das Gute, Busse
schaut zurück auf das Schlechte, um die
Zukunft positiv zu ändern; das Gebet
schaut auf alles: Vergangenheit, Gegen-
wart, Zukunft. In gewisser Weise ist das
Gebet zeitlos.

Elterngruppe Schindellegi-Feusisberg

*Kinderkleiderbörse für Herbst, Winter und
Skiausrüstung: 21.–22. September, Pfarrei-
zentrum Feusisberg*

Für weitere Fragen: Corina Höfliger,
cobla@bluewin.ch oder 079 519 68 04
Infos: www.egsf.ch



«zäme stoh» am 19. September

Gerne laden wir euch alle zu unserem Freundschaftskonzert mit S.A.T.B. unter der
Leitung von Jessica Marty ein. Wir singen am Sonntagabend um 17:15 Uhr in der röm.-
kath. Kirche in Feusisberg.

Voranmeldung obligatorisch via: touchant.acappella@gmail.com

Zudem gilt *Zertifikatspflicht* – dieses wird am Eingang kontrolliert!

touChant – durch Gesang berühren, das ist das Ziel der acht Frauenstimmen aus der
ganzen Schweiz. Mit dem Wunsch die eigene Freude am Singen mit dem Publikum zu
teilen, gründeten die acht Girls 2015 das Ensemble touChant.



Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt
Kirchstrasse 47, 8807 Freienbach
Tel. 055 410 14 18 / Fax 055 410 18 82
pfarramt.freienbach@swissonline.ch
www.pfarreifreienbach.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag,
09:00–12:00 / 14:00–17:00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Gottesdienste

Freitag, 17. September
09:00 Messfeier in Freienbach

Samstag, 18. September
09:15 Mutter-Kind-Gottesdienst in Freienbach
17:30 Messfeier in Wilen

Sonntag, 19. September
Eidgenössischer Dank-, Buss- und Bettag
09:15 Festgottesdienst in Freienbach, musikalische Begleitung durch den Kirchenchor
Anschliessend sind Sie herzlich zum Apéro eingeladen.
11:00 Messfeier in Bäch

Montag, 20. September
14:15 Rosenkranz in Wilen

Dienstag, 21. September
09:15 Frauenmesse in Bäch, mit Gedächtnissen für die verstorbenen Mitglieder der Frauengemeinschaft, gestaltet von der Liturgiegruppe

Mittwoch, 22. September
18:30 Messfeier in Freienbach

Donnerstag, 23. September
14:30 Rosenkranz in Freienbach

Freitag, 24. September
09:00 Messfeier in Freienbach

Samstag, 25. September
17:30 Messfeier zum Erntedank in Wilen

Sonntag, 26. September
26. Sonntag im Jahreskreis
09:15 Messfeier in Freienbach, Familiengottesdienst zum Erntedank
Musikalische Begleitung durch Alphorn und Orgel.
Dreissigster für Heinrich Hiestand, Freienbach. 1. Jahrzeit für P. Berno Blom, OSB, Kloster Einsiedeln.
Stiftsjahrzeit für Maria-Luisa Thoma-Venzin, Freienbach.
11:00 Messfeier zum Erntedank in Bäch, *Patrozinium der Kapelle Bäch*
12:15 Taufe von Aurelia Stefanie Diethelm in Freienbach
Bitte bringen Sie Ihre Erntegaben mit und legen Sie diese jeweils vor dem Gottesdienst vor den Altar.

Mitteilungen

Kollekte
Am *Samstag/Sonntag, 18./19. September*, nehmen wir die Kollekte für die *Inländische Mission* auf. Mit der Bettagskollekte 2021 unterstützt die Inländische Mission in diesem Jahr 50 Seelsorgeprojekte auf allen Ebenen kirchlichen Lebens und vier Priester in einer Notsituation. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

«Messe mit dem Schweizerpsalm»

Der Kirchenchor Freienbach führt am Bettag die «Messe mit dem Schweizerpsalm» nach Fragmenten von Pater Alberik Zwysig (1808–1854) auf. Zum 100. Todestages Zwysigs, eines Zisterziensermönchs und Kapellmeisters im Kloster Wettingen, wurden die Schweizer Komponisten Benno Ammann und Johann Baptist Hilber mit der Komposition einer Messe beauftragt, der die lieblichen und eingängigen Melodien Zwysigs zu Grunde liegen sollten. Kirchenchor Freienbach; Orchester ad hoc; Mark Römer, Orgel; Susanne Brenner Scheiwiller, Leitung; Priester Urs Zihlmann, Zelebrant

MUKI-Gottesdienst

Am *Samstag, 18. September, 09:15 Uhr*, findet in der Pfarrkirche Freienbach für Kleinkinder und Kinder bis ins Kindergartenalter mit Begleitung ein Mutter-Kind-Gottesdienst zum Thema «*Der goldene Apfel*» statt. Wir hören eine Geschichte, singen und beten gemeinsam. Nach dem Gottesdienst steht für die Erwachsenen Kaffee oder Tee und für die Kinder ein Sirup bereit. Das Vorbereitungsteam freut sich auf viele Kinder!

Einladung zum Herbstgottesdienst

Dienstag, 21. September, 09:15 Uhr
in der Kapelle Bäch

«Die Sonne ist ein Bild für Gottes Liebe»

In dieser Feier gedenken wir unserer verstorbenen Mitglieder.

Nach dem Gottesdienst laden wir Sie zu Kaffee und Gipfeli ins Restaurant Steinbruch ein.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme:
Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft
Urs Zihlmann, Priester

Wichtig: Bei der Kapelle Bäch gibt es keine Parkplätze. Parkmöglichkeit besteht beim Restaurant Steinbruch.



Voranzeigen

Familiengottesdienst zum Erntedank

Sonntag, 26. September
09:15 kath. Kirche Freienbach
Thema: Wir feiern Erntedank – Der «Gott-sei-Dank-Tisch»
Das Team Familiengottesdienst der Pfarrei Freienbach freut sich auf euch!

Mitteilung zu den Gottesdiensten

Seit vergangenem Montag gilt die Ausweitung der Zertifikatspflicht und hat Auswirkungen auf die Gottesdienste. Daher beachten Sie Folgendes:
1. An den Werktagen feiern wir die Gottesdienste mit maximal 50 Personen ohne Zertifikat. Zur bisherigen Abstands- und Maskenpflicht sowie den bestehenden Hygienemassnahmen müssen zusätzlich die Kontaktdaten erhoben werden. Bitte bringen Sie dazu einen Zettel mit Namen, Anschrift und Telefonnummer mit und werfen Sie diesen in den bereitgestellten Behälter im Eingangsbereich der jeweiligen Pfarrkirche. Diese Daten werden vertraulich behandelt, zwei Wochen aufbewahrt und anschliessend, sofern keine Ansteckungen vorliegen, vernichtet.
2. Die Gottesdienste jeweils am Samstagabend um 17:30 Uhr in der Kapelle Wilen, um 19:00

Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon
Telefon 055 410 22 65
pfarramt.pfaeffikon@swissonline.ch
www.pfarreipfaeffikon.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag,
08:00–12:00 / 13:30–18:00 Uhr
(nachmittags nur telefonisch und per Mail)
Donnerstagnachmittag geschlossen

Pfarradministrator: Miroslaw Golonka
miroslaw.golonka@hispeed.ch

Pastorale Mitarbeiterin: Brigida Arndgen
pfarre-pf-arndgen@swissonline.ch

Priesterlicher Mitarbeiter: Urs Zihlmann
u.zihlmann@swissonline.ch

Gottesdienste – Pfarrkirche

Kollekte: Pfarreiprojekt

Uhr in der Pfarrkirche Pfäffikon sowie am Sonntagvormittag um 11:00 Uhr in der Kapelle Bäch feiern wir ebenfalls mit maximal 50 Personen ohne Zertifikat. Dafür gelten die obengenannten Bedingungen.

3. Für die Feier der Gottesdienste am Sonntagmorgen um 09:15 Uhr in der Pfarrkirche Freienbach und um 10:30 Uhr in der Pfarrkirche Pfäffikon wird die Zertifikatspflicht angewandt. Bringen Sie dazu Ihr Zertifikat (3G) mit. Hygienemassnahmen bleiben erforderlich. Abstandhalten und Masketragen wird sehr empfohlen, liegt jedoch in Ihrer Eigenverantwortung.

Wir haben uns bemüht, einen guten Weg zu finden, die aktuellen Vorgaben umzusetzen. Natürlich hoffen wir damit, dass wir niemanden von der Mitfeier ausschliessen, und bedanken uns für Ihr Verständnis.

Samstag, 18. September

19:00 Eucharistiefeier

Sonntag, 19. September

25. Sonntag im Jahreskreis

Eidg. Dank-, Buss- und Betttag

09:15 Eucharistiefeier in italienischer Sprache

10:30 Eucharistiefeier

12:15 Taufe von Yannick Daniel Küng

19:00 Rosenkranz

Dienstag, 21. September

09:00 Eucharistiefeier, anschliessend Rosenkranz

Donnerstag, 23. September

09:00 Eucharistiefeier

10:00 Fiir für Chlii & Gross

Samstag, 25. September

19:00 Eucharistiefeier
Dreissigster für Elisabeth Oderbolz.

Sonntag, 26. September

26. Sonntag im Jahreskreis/Erntedank

10:30 Eucharistiefeier

Erste Jahrzeit für P. Berno Blom.

Stiftsjahrzeit für Myrtha und

Johann Ruckli.

14:30 Eucharistiefeier, Kroatische Mission

17:00 Konzert auris aurea, Deborah Züger

19:00 Rosenkranz

Fiir für Chlii & Gross



**Am Donnerstag, 23. September,
um 10:00 Uhr
feiern wir in unserer
Pfarrkirche St. Meinrad**

Erntedank

**Wir freuen uns auf ganz viele
Kinder im Alter von
1 bis 4 Jahren mit ihren Eltern
oder Grosseltern.**

Sylvia Zehnder & Karin Jungo



Mitteilungen

Kollekte – Pfarreiprojekt

Unsere Pfarrei engagiert sich mit dem Projekt: «Eine Idee zum Blühen bringen» in Suseni/Siebenbürgen. Das Ziel: Initiative Bauernfamilien in Siebenbürgen (RO) sollen durch ihre Arbeit auf dem eigenen Grund und Boden eine Existenz gründen können.

Mehr Infos und Unterlagen dazu finden Sie hinten in der Kirche beim Schriftenstand. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Begegnungsraum – Turmstübli

Das Turmstübli ist jeweils am Sonntag nach dem Gottesdienst zum gemütlichen Beisammensein im Gespräch über Gott und die Welt geöffnet.

Seniorennachmittag

Seit Montag gilt die Ausweitung der Zertifikatspflicht:

Deshalb können ab sofort nur noch Personen mit einem **Zertifikat** an den Anlässen teilnehmen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis

Erfreuliche Mitteilung

Dass unser Sakristan Thomas Knobel seinen Aufgabenbereich voll im Griff hat und voller Schwung, Geduld, Kreativität und Kompetenz bei uns unterwegs ist, das haben wir ja längst gewusst. Aber jetzt hat er es auch noch schriftlich: Er hat den grossen Sakristanenkurs mit grossem Erfolg bestanden! Wir gratulieren ihm sehr herzlich und wünschen ihm weiterhin viel Freude in und um die Kirche St. Meinrad mit ihren dankbaren Pfarreiangehörigen.

Die Abschlussarbeit, das Buch, kann bei Interesse im Pfarramtsbüro angesehen werden.

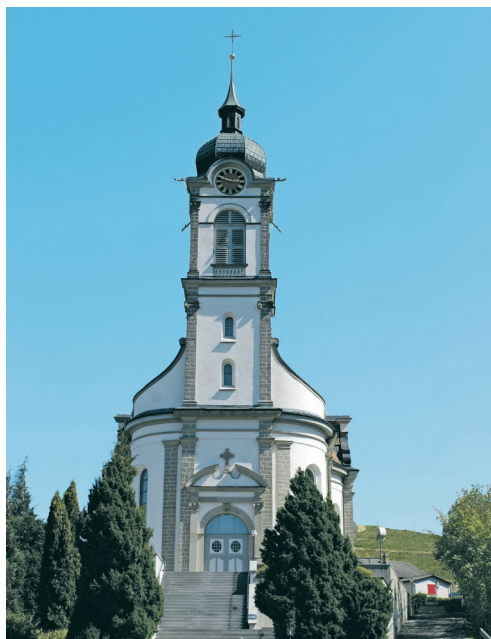


Vortrag der Poblizei Sicherheit im Alter



**Dienstag, 21. September, um 14:00 Uhr
im Pfarreisaal Pfäffikon**

«Seniorennachmittag»
der Frauengemeinschaft



SEELSORGERAUM BERG

Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 01 70

sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch
www.seelsorgeraum-berg.ch

Öffnungszeiten
Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28
Montag bis Freitag 08:30–11:30 Uhr
13:30–16:30 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen
Sekretariat Schindellegi, Kirchweg 3
Mittwoch 08:30–11:30 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Patrik Brunschweiler, Pfarradministrator
Joachim Cavicchini, Diakon
Telefon 044 787 01 70
Anita Höfer, sozialdiakonische Mitarbeiterin
Telefon 077 512 85 33
Pikett-Telefon für Notfälle: 079 920 27 65



Gottesdienste – Agenda

FREITAG, 17. September

10:00 Schindellegi

Beerdigung von
*Laurenz Glaus-De Togni, Dorf-
strasse 7, Schindellegi*

25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntagskollekte: Bettagsopfer für Seel-
sorger und Seelsorgerinnen und Pfarreien
in Notlagen

SAMSTAG, 18. September

17:30 Wollerau

Eucharistiefeier

Sonntag, 19. September

09:00 Schindellegi

*Eucharistiefeier
Erstjahrzeit für
Helena Oechslin
Manfred Winkler-Sauter*

Kollekte Erstkommunion Wollerau:
Verein Freundeskreis Schule Kimpese,
Kongo (Andrew Bond)

10:00 Wollerau

*Eucharistiefeier
mit Erstkommunion
anschliessend Apéro, musikalisch
begleitet vom Musikverein
Wenn Sie keinen direkten Bezug zu
einem der Erstkommunionkinder
haben, bitten wir Sie, nach Möglich-
keit den Sonntagsgottesdienst in
einem Nachbardorf zu besuchen.*

11:30 Schindellegi

*Taufe von
Tim Peterer, Kirchweg 2,
Schindellegi*

DONNERSTAG, 23. September

08:30 Wollerau

Rosenkranz mit Aussetzung

09:00 Wollerau

Eucharistiefeier

FREITAG, 24. September

08:30 Schindellegi

Rosenkranz

09:00 Schindellegi

Eucharistiefeier

26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntagskollekte: Tag der Migranten

SAMSTAG, 25. September

17:30 Wollerau

*Eucharistiefeier
Stiftsjahrzeit von
Leonie Theiler, Bernhard Theiler*

SONNTAG, 26. September

09:00 Schindellegi

*Eucharistiefeier
Erntedank, musikalisch mitgestaltet
vom Jodelchörli Schindellegi,
anschliessend Apéro. Für diesen
Gottesdienst bringen Sie nach
Möglichkeit ein Zertifikat mit.
Damit sind mehr als 50 Personen
möglich und es braucht keine
Anmeldung.*

10:30 Wollerau

*Eucharistiefeier
Gedächtnis für
Pius Hofmann-Kressig
Stiftsjahrzeit für
Adolf und Marie Rosa
Kümin-Schuler
Sophie Rüegg, Ursula Rüegg*

11:30 Wollerau

*Taufe von
Sarina Graf, Riedgutschstrasse 33,
Wollerau
Lia Zagaria, Heiniweidstrasse 18,
Wollerau*

11:30 Schindellegi

*Taufe von
Lea Meister, Wollerauerstrasse 70,
Schindellegi*

Anmeldung für die Gottesdienste

Aufgrund der erneuten Beschränkungen
auf 50 Teilnehmende bitten wir Sie, sich
wiederum für die **Wochenendgottesdienste**
unter www.seelsorgeraum-berg.ch oder
während den Sekretariatsöffnungszeiten
unter Tel. 044 787 01 70 anzumelden.

Sonntagskollekte

*Bettagsopfer für Seelsorger und Seel-
sorgerinnen und Pfarreien in Notlagen*
Traditionsgemäss wird am Bettagswochen-
ende in allen katholischen Gottesdiensten
der Schweiz die Kollekte für die Inländi-
sche Mission aufgenommen. Die Inländi-
sche Mission unterstützt damit 50 Seelsor-
geprojekte in der ganzen Schweiz. Ein Teil
der Kollekte wird für kranke und auf
Unterstützung angewiesene Priester einge-
setzt. Die Bettagskollekte ermöglicht so
Solidarität für die Kirche in unserer Hei-
mat. Wir danken Ihnen herzlich.

Kollekte Erstkommunion Wollerau

*Verein Freundeskreis Schule Kimpese,
Kongo (Andrew Bond)*
Das Centre Évangélique de Coopération
(CECO) liegt am Rande der Kleinstadt
Kimpese im Westen der demokratischen
Republik Kongo. Hier werden über 3000

Kinder und Jugendliche unterrichtet, junge Erwachsene können eine Dorfpfarrer- oder Frauenausbildung oder die Hochschule besuchen. Hauptziel ist es, junge Menschen in Berufszweigen auszubilden, die im Land auch ausgeübt werden können. Wir sind sehr dankbar für jeden Franken. Sämtliche Spendengelder fliessen direkt in die aktuellen Projekte.

Ein ganz herzliches Dankeschön für Ihre Spende.

Aus dem Leben der Pfarrei

Gratulationen

20.09. Wilma Stühler-Schäfer, Etzelstrasse 11, Wollerau 80-jährig

Wir wünschen der Jubilarin zu ihrem Festtag alles Gute und Gottes Segen.



Die JuBla am Firabig-Märt Schindellegi

Am Freitagabend, 17. September, findet von 17:00 bis 20:00 Uhr der nächste Firabig-Märt von Schindellegi/Feusisberg beim Schulhausareal Maihof in Schindellegi statt.

Die JuBla Schindellegi-Feusisberg wird auch dieses Mal wieder dabei sein und für viel Spiel und Spass für alle Kinder sorgen. Nicht nur beim Firabig-Märt, sondern das ganze Jahr hindurch sorgt das ehrenamtlich arbeitende Leitungsteam für abwechslungsreiche und abenteuerliche Freizeitaktivitäten. Durch die J+S-Ausbildung werden die Jubla-Leiterinnen und Jubla-Leiter ausgebildet, verantwortungsvoll diese attraktiven Kinder- und Jugendaktivitäten durchzuführen.

Jährliches Highlight im JuBla-Jahr ist natürlich das Lager. Aber auch sonst erlebt man in der JuBla viel Spass, Spiel und Abenteuer. Hast du auch Lust, mehr über die JuBla zu erfahren? Komm doch an den Firabig-Märt nach Schindellegi oder schau auf www.jubla-sf.ch und vielleicht gehörst auch du schon bald zur JuBla-Schar und erlebst Lebensfreude pur und lernst neue Lebensfreunde kennen.

Vereine / Gruppen

Schindellegi

Ad-hoc-Chor

Dienstag, 28. September

19:30 Singprobe im Forum St. Anna für die Projekte Allerheiligen und Weihnachten.

Über neue Mitsängerinnen und Mitsänger würden wir uns sehr freuen.

Wollerau

Singen im Gottesdienst

Die Proben finden jeweils um 19:30 Uhr im Pfarreisaal Wollerau wie folgt statt:

Mittwoch, 22. September

für alle Sopran- und Altstimmen

Freitag, 24. September

für die Alt-, Tenor- und Bassstimmen

Mittwoch, 29. September

für die Sopran- und Altstimmen

Informationsstelle für Altersfragen

Mittwoch, 22. September

13:30 Treffpunkt zur Tablet-/Handy-Fragestunde im Juvillage, bei der SOB-Haltestelle Riedmatt in Wollerau
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Voranzeigen

Beten mit Perlen

Am Sonntag, 3. Oktober, findet zum «Rosenkranz in der ganzen Schweiz» der Anlass «Beten mit Perlen» im Forum St. Anna statt. Treffpunkt ist um 15:30 Uhr. Es folgt eine Information über den Aufbau des Rosenkranzes. Danach wird eine einfache Gebetsschnur hergestellt.

Nach einer Pause schliessen wir den Anlass um 18:00 Uhr in der Kirche St. Anna mit einem Rosenkranzgebet ab. Die eucharistische Anbetung entfällt.

Eine Anmeldung ist gewünscht unter:

Sandra Steiner, Telefon 079 360 01 07 oder unter sandra.steiner@seelsorgeraum-berg.ch

Impuls zum Sonntag



Bild Sandra Steiner

Behütet

Du bist nicht allein.

Ein Dach wünsche ich dir,
unter dem du geborgen,
eine Hütte, eine Zuflucht
jeden Abend, jeden Morgen,
einen Schutz wünsche ich dir
vor der Hitze, vor dem Regen;
einen Mund, der dich tröstet,
eine Hand, dir zum Segen.
Die Barmherzigkeit Gottes,
sie hüllt schützend dich ein,
sie behütet und bewahrt dich.
Du bist nicht allein.

Aus: «Gute Besserung»,
Barbara Cratzius



Bild Monica Pierangeli

Erstkommunion Schindellegi

Lange mussten die 18 Kinder aus Schindellegi warten. Letzten Sonntag war es nun endlich soweit und sie durften zum ersten Mal Jesus im heiligen Brot empfangen. Der neue Pfarradministrator des Seelsorgeraums Berg, Patrik Brunschwiler, stand der Feier vor, die vom Kinder- und Jugendchor Feusisberg unter der Leitung von Adeline Marty musikalisch mitgestaltet wurde. Beim anschliessenden Apéro enttäuschte zwar die Sonne ein wenig, nicht aber der Musikverein Feusisberg, der wunderbar aufspielte und bei dem von der langen Probenpause nicht mehr das Geringste zu merken war.

Dank gilt allen, die den Kindern dieses grosse Fest ermöglicht haben.

«Denn ich bin gekommen, um die Sünder zu rufen, nicht die Gerechten.» (Mt 9, 13)

Wenn wir diese Worte Jesu hören, dann sind es Worte der Ermutigung. Matthäus war nach den biblischen Zeugnissen ein Zöllner aus Kafarnaum, ein Mann mit einem schlechten Ruf. Gemieden von den anderen Menschen, darf Matthäus etwas ganz Besonderes erfahren: Er hört den direkten Ruf in die Nachfolge durch Jesus. Ohne Wenn und Aber folgt er ihm. Seine Antwort ist sein Leben.

Der liebende Umgang Jesu mit den Zöllnern und Sündern ist den Pharisäern fremd. Es ist etwas Ungeheuerliches. Nach ihren Vorstellungen und Gesetzen gilt Gottes Interesse den Menschen, die seine Gebote und Gesetze halten und befolgen. Die Worte Jesu im Matthäusevangelium lassen uns aufhorchen. Wie kann es sein, dass diese Menschen das Interesse Jesu wecken? Unsere Gedanken gehen vielleicht in die gleiche Richtung wie die der Pharisäer. Doch gerade diese andere Art, mit den Menschen umzugehen, ist es, die Leben schenkt. Eine christliche Gemeinde oder Gemeinschaft zeichnet sich nicht durch Exklusivität aus, sondern durch eine Offenheit für alle, die suchen und spüren, dass Gott zu ihrem Leben gehören will. Gottes Ruf und seine Nähe sind ein Geschenk an jede und jeden von uns. Matthäus, der Zöllner, ist ein gutes Beispiel für uns. Die Begegnung mit dem liebenden und barm-

herzigen Jesus hat ihn verändert. Jesu Ruf kann das Leben voll und ganz verändern. Wichtiges wird unwichtig, Sehnsüchte werden erfüllt, das alte Leben vergeht und das

neue Leben beginnt. Solche Chancen erhalten wir Tag für Tag immer wieder neu. Öffnen wir unsere Augen, Herzen und Ohren für diese Chancen.



Freie Evangelische Gemeinde Höfe



Freie Evangelische Gemeinde Höfe
Gemeindezentrum Kapellhof
Konradshalde 4, 8832 Wilen
Telefon 044 784 80 78 / info@feg-hoeefe.ch
www.feg-hoeefe.ch Pfarrer Daniel Vassen

*Gott verspricht eine sichere Landung,
aber keine ruhige Reise.
Sprichwort aus Grossbritannien*

Gottesdienste – Agenda

Freitag, 17. September
09:30 Rise&Shine – Müttertreff

Sonntag, 19. September
10:00 Gottesdienst mit englischer Übersetzung vor Ort oder ab 10:30 Uhr im Livestream
Predigt: Pfr. Daniel Vassen
Kinderhüeti Arche, Kidsträff, Preteens, Three6Teens

Dienstag, 21. September
06:00 Frühgebet im Kapellhof

Mittwoch, 22. September
19:00 Alpha1ive 1:
Warum und wie in der Bibel lesen?

Sonntag, 26. September
10:00 Gottesdienst für alle Generationen vor Ort (kein Livestream)
Predigt: Pfr. Daniel Vassen

Für unsere Gottesdienste müssen Sie sich anmelden auf www.feg-hoeefe.ch/live.
Herzlich willkommen!

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.feg-hoeefe.ch.

Impressum

Redaktion und Verlag:
Theiler Druck AG
Verenastrasse 2, 8832 Wollerau
Tel. 044 787 03 00, Fax 044 787 03 01